

**anleitung zu „bettgeschichten“
(wenn die partnerin/der partner einverstanden ist!)**

- hier geht es darum, die vertraulichkeit/intimität zu vermitteln, die allein über die schlafenden/kuschelnden/aneinandergeschmiegteten gesichter, die schlafatmosphäre (kopfpolster, bettwäsche...) zum ausdruck kommt
- kamera **bereits am vorabend neben dem bett** bereitlegen, ohne stativ, am nächsten morgen macht der/diejenige, der/die als erstes aufwacht, ein foto, **MIT BLITZ** und **querformat**, ausschnitt ergibt sich ungefähr wie auf der homepage ersichtlich
- beim fotografieren die kamera so über die gesichter bzw. das kopfpolster halten, als ob von oben jemand direkt ins bett/auf die schlafenden blicken würde
- bitte mehrere bilder, verwacklungsgefahr usw. ist gegeben.
- bereits am abend ein probefoto machen und schauen, ob beide gesichter ungefähr richtig platziert sind
- falls so nebenbei noch ein paar andere nette bettgeschichtenfotos entstehen, ist das auch super, dann würde ich sie je nach möglichkeit in einer kleinen serie zeigen (kommt auf den jeweiligen ausstellungsraum an)

Bitte beachten Sie:

mit dem senden Ihres bettgeschichte-fotos an die auf der homepage angegebene kontaktadresse erklären Sie sich und Ihr/e partner/in damit einverstanden, dass Ihr foto von der künstlerin für künstlerische zwecke verwendet werden kann.